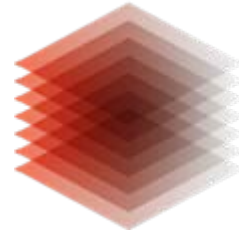


LEIBNIZ-INFORMATIONSZENTRUM
TECHNIK UND NATURWISSENSCHAFTEN
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK



TIB

Grün oder Gold? arXiv und SCOAP³ als Prototypen für erfolgreiche Open-Access-Strategien

Dr. Esther Tobschall
Erlangen, 6. März 2018
82. Jahrestagung der DPG

Open Access und seine Geschichte

- 1991: arXiv als Plattform für den Austausch von Preprints
- 1999 New Journal of Physics, 2001 Atmospheric Chemistry & Physics
- 2002: Budapest Open Access Initiative Declaration
- 2003: Berlin Declaration on Open Access to Knowledge in the Sciences and Humanities
- 2006: Open Access Mandate, z.B. EC
- 2007: open-access.net
- 2009: DFG-Programm „Open Access Publizieren“ (Publikationsfonds)
- 2014 SCOAP³
- ...

Open Access Definitionen – BOAI 2002

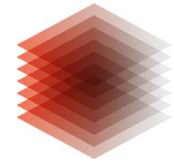
- „**Open access** meint, dass diese Literatur kostenfrei und öffentlich im Internet zugänglich sein sollte, ...“
- „... Beiträge in Fachzeitschriften, die ein reguläres Peer-Review durchlaufen haben, aber auch z.B. Preprints, ...“
- Copyright: Autorinnen und Autoren Kontrolle über ihre Arbeit belassen und deren Recht sichern, dass ihre Arbeit angemessen anerkannt und zitiert wird.
- Self-Archiving
- Neue Generation von alternativen Zeitschriften

Open Access Definitionen – Berlin 2003

- „Wir definieren den offenen Zugang oder den ‚Open Access‘ als eine umfassende Quelle menschlichen Wissens und kulturellen Erbes, die **von der Wissenschaftsgemeinschaft bestätigt** wurden.“
- „Open Access-Veröffentlichungen umfassen originäre wissenschaftliche Forschungsergebnisse ebenso wie Ursprungsdaten, Metadaten, Quellenmaterial, [...] und wissenschaftliches Material in multimedialer Form.“
- „... freie, weltweite Zugangsrecht zu diesen Veröffentlichungen und erlauben ihnen, diese Veröffentlichungen [...] zu kopieren, zu nutzen, zu verbreiten, zu übertragen und öffentlich wiederzugeben sowie Bearbeitungen davon zu erstellen und zu verbreiten, sofern die Urheberschaft korrekt angegeben wird.“
- „... wird in einem geeigneten elektronischen Standardformat in mindestens einem Online-Archiv hinterlegt (und damit veröffentlicht), ...“

Open Access Definitionen und Spielarten

- Goldener Weg: Erstveröffentlichung in Open-Access-Journal etc.
- Grüner Weg: Parallelveröffentlichung oder Selbstarchivierung in institutionellem oder fachlichen Repository
- Was heißt Open?
 - Free-to-read
 - arXiv: non-exclusive and irrevocable license to distribute the article
 - CC BY; CC BY-SA; CC BY-ND; CC BY-NC; CC BY-NC-SA; CC BY-NC-ND
 - Relevant für TDM-Anwendungen
 - Open-Access-Lizenzen als Geschäftsmodell von Verlagen



Grün UND Gold! – arXiv UND SCOAP³

Sponsoring Consortium for Open Access Publishing in Particle Physics

- seit 2014
- mehr als 19.000 Artikel
- zentrale **Zeitschriften**
- Produkt → Dienstleistung
- **Peer-Review!**
- **Transparenz:**
 - Kosten
 - Lizenzen
 - Repository
 - ~ 1000€ pro Artikel

arXiv.org

← Konsortiale Finanzierung durch Institutionen →

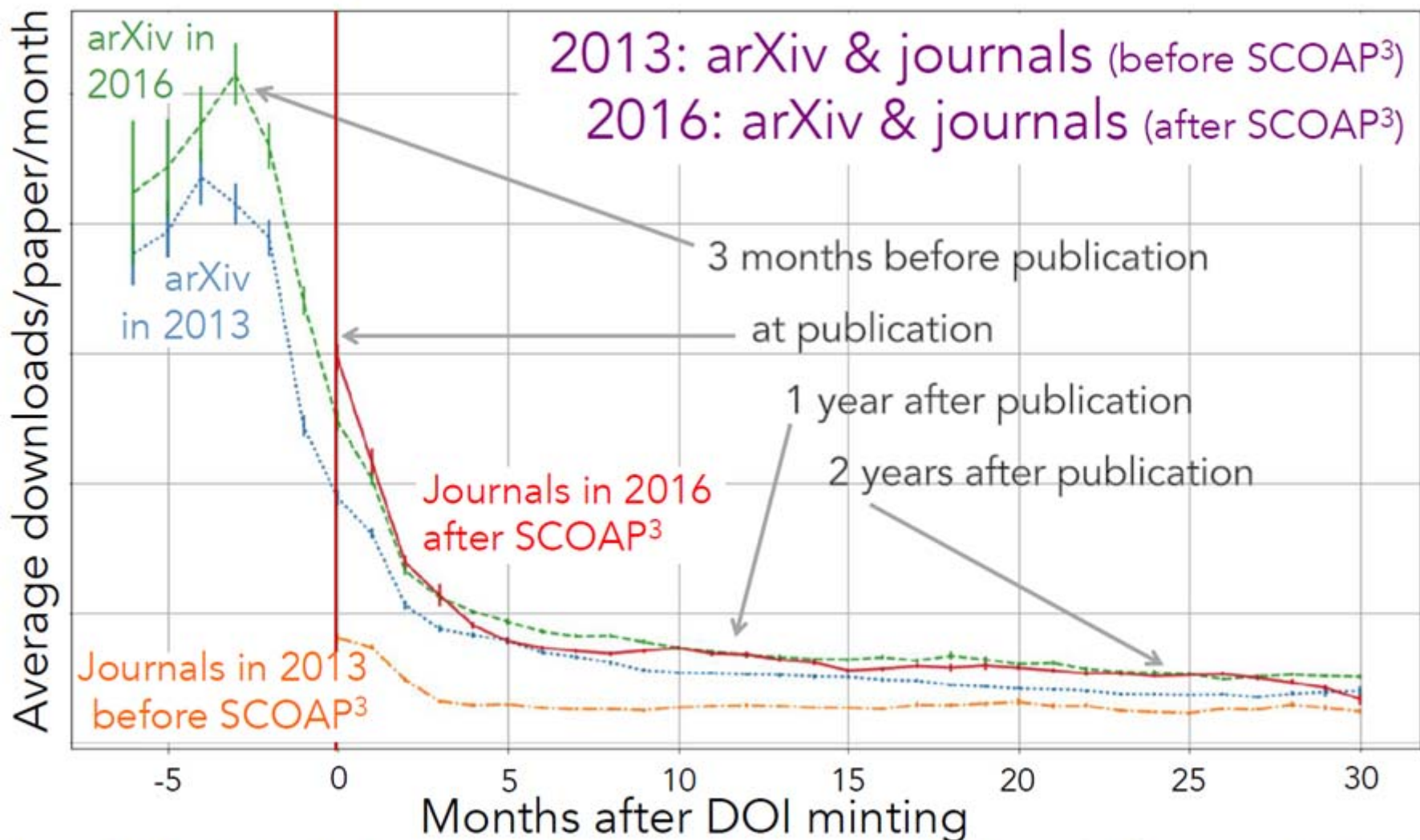
SCOAP³



arXiv

- seit 1991
- mehr als 1,3 Mio. Paper
- **schneller Austausch**
- Wissenschaftsalltag
- Selbstverständlichkeit
- Qualitätssicherung, aber
- kein Peer-Review
- zentrale Kommunikationsplattform
- Transparenz
- < 10€ pro Paper

Downloads of preprints AND journals increase



Downloads 3Q13, 4Q13, 1Q16, 2Q16 on arXiv.org and publishers' platforms
 50k non-Open Access articles and 8k Open Access articles
 Elsevier: *Phys.Lett.B*, *Nucl.Phys.B*; Springer: *Eur. Phys. J. C*, *JHEP*

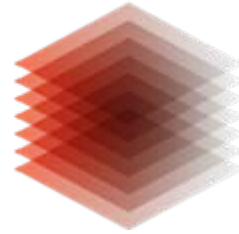


Impulse aus der Physik

- Open Access als Teil der Wissenschaftskultur
- Open Access mit Qualitätssicherung
- Einführung alternativer Finanzierungsmodelle: OA-Konsortien
- Vereinbarkeit von grünem und goldenem Open Access

- Community als Erfolgsgarant!

LEIBNIZ-INFORMATIONSZENTRUM
TECHNIK UND NATURWISSENSCHAFTEN
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK



TIB

MEHR INFORMATIONEN

www.tib.eu

Kontaktdaten

Dr. Esther Tobschall

T 0511 762-4192 esther.tobschall@tib.eu